

Jahresrückblick

Die Kleinen Strolche e.V.

2019



Unser Jahresrückblick gibt Auskunft über das abgelaufene Jahr, Highlights, Projekte, die Betreuungszahlen, die Personalentwicklung und die Finanzierung.

Inhalt

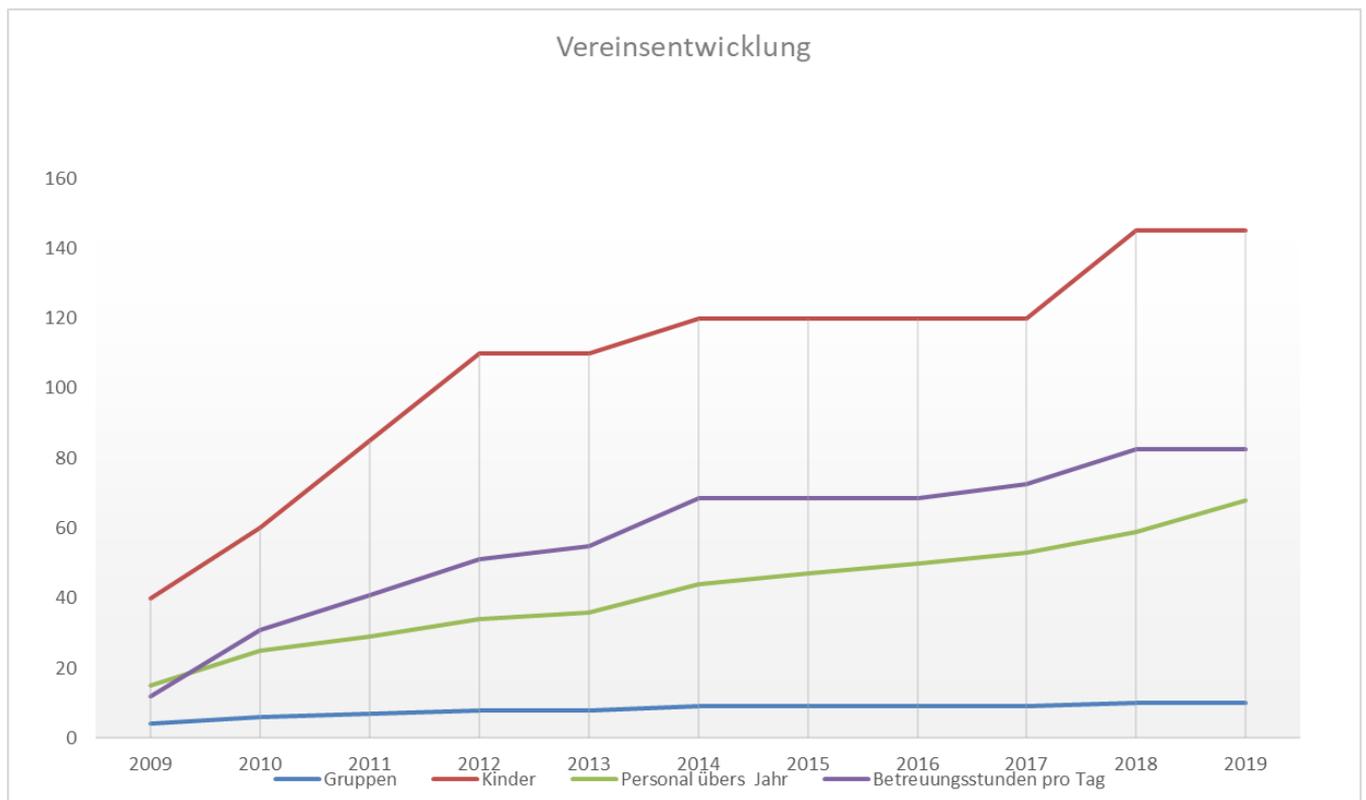
1. EINLEITUNG:	2
2. VEREINSENTWICKLUNG:	3
3. VORSTAND	4
4. MITGLIEDER:	4
5. BETREUUNG:	4
6. FINANZEN 2019:	4
7. AUFGABEN DER GESCHÄFTSFÜHRUNG:	7
8. PERSONAL:	8
9. AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG:	9
10. GRUPPENBELEGUNG:	9
11. FÜHRUNGSKRÄFTE	10
12. JAHRESHIGHLIGHTS KRIPPE:	10
13. JAHRESHIGHLIGHTS HORT:	10
14. VEREINSAKTIVITÄTEN:	11
15. AUSBLICK AUF 2020	12
16. AUSBLICK FINANZEN 2020	13

1. Einleitung:

Das Jahr 2019 war für den Verein ‚Die Kleinen Strolche e.V.‘ das schwierigste Jahr seit der Gründung des Vereins. Wir waren gerade dabei, die Veränderungen aus der Qualitätsoffensive umzusetzen und uns neu aufzustellen und ebenfalls dabei, die Forderungen bezüglich Datensicherheit nach DSGVO umzusetzen, als uns im 1. Halbjahr eine Kündigungswelle hart traf. Nach zwei Jahren in Folge mit einer Fluktuationsquote von jeweils über 30% erreichten wir 2019 eine Quote von 41% Fluktuation. Gründe waren Beschäftigungsverbote, Beendigung von befristeten Verträgen aber auch viele Eigenkündigungen, die wir nicht erwartet hatten. Außerdem sprach auch die Geschäftsführung Kündigungen in der Probezeit aus. Besonders belastend war, dass uns eine Auszubildende verlassen hat mit der Begründung eine Ausbildung sei nur im Kindergartenbereich sinnvoll. Über Jahre hatten wir Erzieherinnen und auch Kinderpflegerinnen in unseren verschiedenen Krippen- und Hortgruppen ausgebildet. Anstatt aufzugeben, hat die Geschäftsführung neue Mitarbeiter gefunden und stellte innerhalb von 8 Wochen 14 neue Arbeitsverträge aus.

2. Vereinsentwicklung:

	Gruppen	Kinder	Personal übers Jahr	Betreuungsstunden pro Tag	Betreute Spielgruppen	VÖ Krippengruppen	GT Krippengruppen	Hortgruppen
2009	4	40	15	12	4	0	0	0
2010	6	60	25	31	4	0	2	0
2011	7	85	29	41	4	0	2	1
2012	8	110	34	51	4	0	2	2
2013	8	110	36	55	3	1	2	2
2014	9	120	44	68,5	2	2	3	2
2015	9	120	47	68,5	2	2	3	2
2016	9	120	50	68,5	2	2	3	2
2017	9	120	53	72,5	1	3	3	2
2018	10	145	59	82,5	1	3	3	3
2019	10	145	68	82,5	1	3	3	3



3. Vorstand

Es fand eine ordentliche Mitgliederversammlung statt. Insgesamt fanden 6 reine Vorstandssitzungen statt.

Dem Vorstand oblag auch die Planung und Durchführung des Ferienspaßes.

Die Organisation der Weihnachtsfeier war eine weitere wichtige Aufgabe des Vorstandes.

Da alle drei Vorstandmitglieder zugleich Führungskräfte waren oder binnen dieses Jahres wurden, belastete sie die Doppelbelastung aus ehrenamtlichen Vorstand und Leitungstätigkeit in Zeiten hoher Personalfuktuation und vieler unbesetzten Stellen sehr.

Zum Ende des Jahres wurden erste Erkundigungen bezüglich eines möglichen Rechtsformwechsels eingeholt und hinlänglich diskutiert.

4. Mitglieder:

Der Verein zählte zum Dezember 2019: 208 Mitglieder.

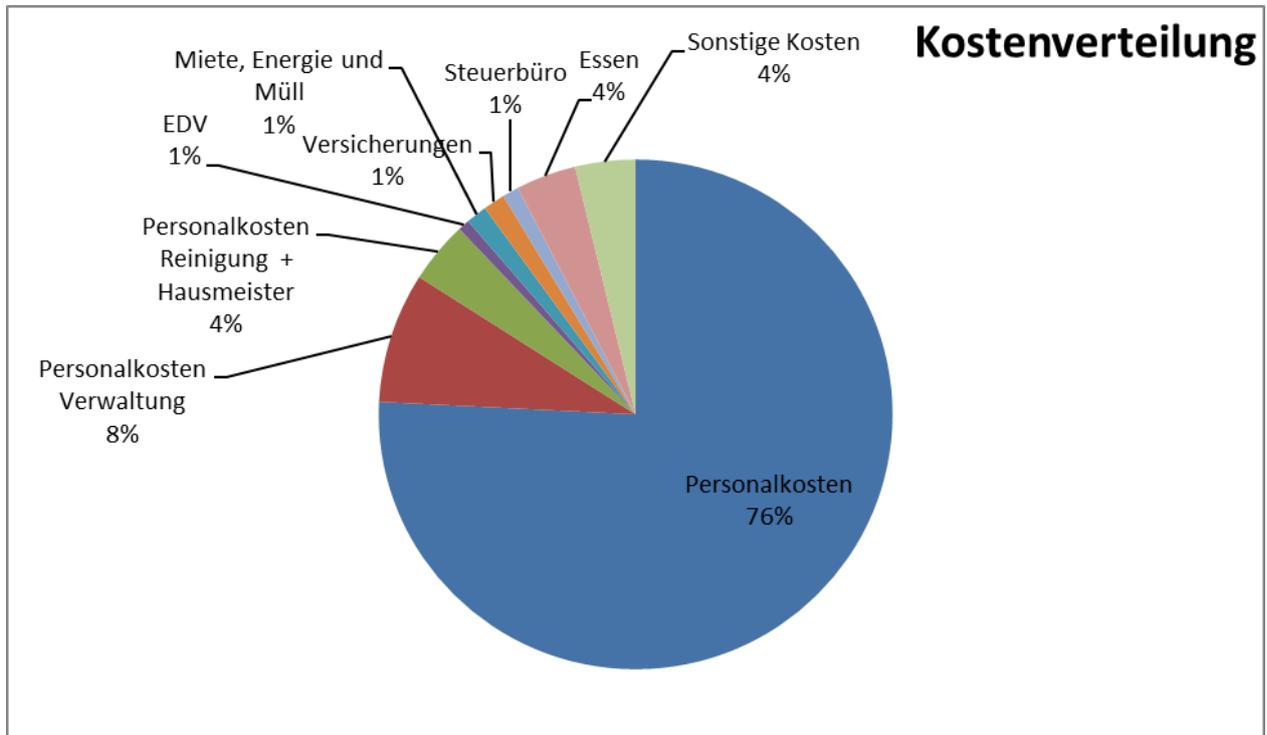
5. Betreuung:

Es können bis zu 145 Kinder in einer Betreuten Spielgruppe, sechs Krippengruppen und drei Hortgruppen an 3 Standorten betreut werden.

6. Finanzen 2019:

Die Gruppen standen, dank der Elternbeiträge, der Unterstützung der Gemeinde St. Leon-Rots, des Landes Baden-Württembergs und des Regierungspräsidiums weiterhin auf sicheren Füßen. Durch Personalwechsel, Beschäftigungsverbote und Langzeiterkrankungen konnten wir leider nicht alle Stellen besetzen, so dass ein sehr

großer Teil der genehmigten Gehälter nicht abgerufen wurde und wir viel Geld an die Gemeinde zurückzahlten.



Jahresbericht 2019 Die kleinen Strolche e.V. Februar 2020

Einnahmen	Summe aller 4 Sparten	Krippen 60 Kinder	Hort 75 Kinder	Betr. Spg. 10 Kinder	Verein
Elternbeiträge	298.807,98 €	188.808,48 €	100.099,50 €	9.900,00 €	
Essensgeld von Eltern	72.312,51 €	30.722,32 €	41.590,19 €	- €	
sonstige Förderungen/Rückerstattungen	93.211,20 €	68.465,20 €	24.746,00 €		
Zuschüsse der Gemeinde St. Leon-Rot	52.405,00 €	24.945,00 €	24.160,00 €	3.300,00 €	
Einnahmen durch Veranstaltungen	- €	- €			
Vereinsförderung	- €				600,00 €
Mitgliedsbeiträge	- €				6.130,00 €
Spenden/Projekte	- €				
sonstige Einnahmen	- €				259,24 €
Summe Einnahmen	523.725,93 €	312.941,00 €	190.595,69 €	13.200,00 €	6.989,24 €
Ausgaben					
Ausgaben Verein	6.050,06 €				6.050,06 €
Personalkosten	1.441.858,53 €	1.086.400,00 €	320.388,37 €	35.070,16 €	
Personalkosten Verwaltung	157.284,32 €	109.400,00 €	39.903,60 €	7.980,72 €	
Personalkosten Reinigung + Hausmeister	74.342,89 €	42.416,76 €	28.560,00 €	3.366,13 €	
EDV	13.907,64 €	10.441,40 €	3.079,92 €	386,32 €	
Miete, Energie und Müll	25.069,90 €	21.872,63 €	1.159,47 €	2.037,80 €	
Versicherungen	26.153,45 €	16.998,77 €	7.959,58 €	1.195,10 €	
Steuerbüro	19.591,50 €	13.560,50 €	5.451,73 €	579,27 €	
Essen	72.097,57 €	36.338,02 €	35.759,55 €	- €	
Sonstige Kosten	72.177,04 €	36.122,87 €	33.859,78 €	2.194,39 €	
Summe Ausgaben	1.908.532,90 €	1.373.550,95 €	476.122,00 €	52.809,89 €	6.050,06 €
reeller Zuschuss der Gemeinde	1.384.159,38 €	1.060.609,95 €	285.526,31 €	38.023,12 €	
Anteil Elternbeiträge/ Ausgaben	19%	16%	30%	19%	
Gewinn/Verlust	- 647,59 €	- €	- €	- 1.586,77 €	939,18 €

7. Aufgaben der Geschäftsführung:

Es war Aufgabe der Geschäftsführung 2019 Wirtschaftspläne für 2020 im Gesamtvolumen von 2 Millionen Euro zu erstellen. Das Controlling wurde gewissenhaft monatlich durchgeführt und die Haushaltspläne 2019 mit der Gemeinde St. Leon-Rot abgeschlossen. Wieder einmal verblieben wir im vereinbarten Rahmen.

Neben dem laufenden Geschäft und der Personalführung von übers Jahr gesehen 68 Mitarbeiter/innen und Auszubildenden beschäftigten wir uns intensiv mit Personalgewinnung, Personalmanagement, Personalplanung und -ausbildung.

Nach der Verabschiedung der neuen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) im Mai 2018 war die Geschäftsführung das ganze Jahr diesbezüglich aktiv. Wir haben zusammen mit der Firma KeySolution in Oftersheim ein neues EDV-Sicherheitskonzept etabliert. Nun können alle Mitarbeiter aus Betreuung und Geschäftsführung auf die Daten zentral zugreifen. Unsere Daten werden extern gehostet und alle PC's und Laptops sind in dieses Sicherheitssystem eingebunden. So sind wir vor externen Angriffen und Datenverlust geschützt. Alle Mitarbeiter arbeiten nun mit einem eigenen User mit eigenen Berechtigungen und können Support durch diesen externen EDV-Dienstleister erhalten. Für den Email Verkehr nutzen alle Mitarbeiter firmeninterne email Adressen und deshalb sind nun auch firmeninterne Vertretungsregelungen möglich.

Im Oktober 2019 wurde Vorstand und Geschäftsführung seitens der Gemeinde St. Leon-Rot gefragt, ob sie die Trägerschaft für zwei neue Kitas zum Schuljahr 2021/2022 in St. Leon-Rot übernehmen würden. Schnell war klar, dass dies mit den bestehenden Verträgen und einem ehrenamtlichen Vorstand nicht mehr zu stemmen sein würde. Auch die Geschäftsführung würde eine solche Aufgabe nicht mit den bestehenden Geschäftsführungsplanstellen meistern können.

Der Verein ‚Die Kleinen Strolche e.V.‘ ist schon ohne diese neuen Aufgaben seiner Rechtsform entwachsen. Vorstand und Geschäftsführung erwogen die Möglichkeit des **Rechtsformwechsels**. Dafür musste eine Eröffnungsbilanz erstellt werden und die Geschäftsführung nahm an mehreren Schulungen und Beratungen teil.

8. Personal:

Es gab 2019 Schwangerschaften, Kündigungen und Langzeiterkrankungen. Die notwendige Mehrarbeit und die Arbeitsverdichtung mussten notgedrungen unsere Mitarbeiter auffangen. Vielen Dank dafür, denn so eng war es wirklich noch nie. Das es diesmal *zu* eng wurde, zeigte sich daran, dass wir zum ersten Mal Betreuungszeiten reduzieren mussten, um mit dem wenigen Personal weiterbetreuen zu können. Wir reduzierten die Betreuungszeiten im Strolchenest vorübergehend und hatten nur noch *eine* Ganztagesgruppe bis 17 Uhr. Die Eltern spielten ebenfalls mit und organisierten den Nachmittag anderweitig. Selbstverständlich wurden in diesen Wochen der Beitrag auf das Niveau eines VÖ-Platzes reduziert.

Die Fluktuationsquote lag bei 41 %, es kam leider auch zu Eigenkündigungen zum ungünstigsten Zeitpunkt.

Konkret verließen uns 2019 18 Mitarbeiter/innen.

Neu begrüßen in unserem Kollegium durften wir von Mai 2019 bis Dezember 2019:

Frau	Weiss	Kinderkrankenschwester
Frau	Künstler	Kinderpflegerin
Herr	Wipfler	Betreuungskraft
Frau	Polizzi-Lerose	Erzieherin
Frau	Heitz	Betreuungskraft
Frau	Steinert	Anerkennungspraktikantin
Frau	Gülseren	Anerkennungspraktikantin
Frau	Sagdic	Anerkennungspraktikantin
Frau	Anzlinger	PIA Auszubildende
Frau	Becker	Betreuungskraft
Frau	Geider	Erzieherin

9. Ausbildung und Fortbildung:

Die Ausbildung von pädagogischem Fachpersonal bleibt ein wichtiges Thema bei den ‚Kleinen Strolchen‘:

2019 steuerten wir mit der Ausbildung von 5 PIA-Azubis, drei Anerkennungspraktikantinnen und zwei Studentinnen unseren Anteil dazu bei. Die Zahl der mit uns kooperierenden Schulen für die Erzieherausbildung hat sich auf 6 erhöht.

Wir schufen mit Unterstützung des Wohlfahrtswerks FSJ-Stellen (Krippe + Hort) wovon eine Stelle 2019 in der Krippe in St. Leon und eine Stelle im Hort besetzt werden konnte.

Im Laufe des Jahres gingen viele Mitarbeiterinnen auf verschiedene Schulungen, unter anderem im Landratsamt / Jugendamt in Heidelberg, bei der Kindergartenakademie, bei der Berufsgenossenschaft und bei der KVJS. Unsere Mitarbeiterin Frau Marén Sachs besucht den Anschlussqualifikationskurs. Unsere neue pädagogische Leitung Frau Anke Campanile besuchte einen Leitungsqualifikationskurs, der aus mehreren Modulen bestand.

10. Gruppenbelegung:

Krippen:

Als 2018 zum ersten Mal die Gebühren in den Ganztagesgruppen die Schallgrenze von 500.-€ überschritten hatten, ging die Nachfrage bereits zurück. Nun 2019, nach einer weiteren Erhöhung der Beiträge, haben wir Probleme diese Gruppen zu füllen. Auch die Angebote von Tagesmüttern werden interessant. Zum Ende des Jahres 2019 hatten wir nicht belegte Plätze in den Ganztagesgruppen in St. Leon.

Betreute Spielgruppen:

Die einzig verbliebene Betreute Spielgruppe ‚die Feen‘ in St. Leon ist gut ausgelastet und zukunftsfähig. Es besteht eine Warteliste.

Hort

Übers Jahr kamen noch viele Hortkinder hinzu, so dass die freien Plätze für 2020/21 immer weniger wurden. Als wir 2018 die dritte Hortgruppe aufmachten, dachten wir, dass wir hier noch einen Puffer hätten.

11. Führungskräfte

Unsere drei pädagogischen Leitungen leisten sehr gute Arbeit. Bei dem Einarbeiten des neuen Hortpersonals war uns Frau Ann-Kathrin Mayer eine große Hilfe. Frau Heim und Frau Campanile unterstützen die Geschäftsführung ebenfalls bei der Einarbeitung neuer Mitarbeiter und der Teamentwicklung. Vielen Dank dafür.

12. Jahreshighlights Krippe:

Das ganze Jahr über leisten unsere Erzieherinnen und Betreuerinnen sehr gute Arbeit in den unterschiedlichen Gruppen. Feste, Elternabende, Wahl der Elternvertreter usw. finden jedes Jahr statt. Fasching, Ostern, Muttertag, Familienausflug, Elternfrühstücke usw. standen an.

13. Jahreshighlights Hort:

Unser Motto für den 28. Roter **Faschings**umzug lautete ‚Hawai‘. Dazu trugen die Mädchen bunte Baströcke und selbstgestaltete Kopfbänder und die Jungs trugen selbstbemalte T-Shirts. Außerdem waren viele der Kinder passend geschminkt. Um das Ganze noch zu erweitern, gestaltete eine ausgewählte Gruppe von Kindern den Faschingswagen. Für alle Kinder und Erzieher war der Umzug ein aufregender Tag. Trotz des strömenden Regens waren alle Kinder sichtlich begeistert und wurden vom Zauber der Faschingszeit angesteckt. Auch wenn der Umzug vorbei und die Faschingszeit fast beendet war, starteten wir noch eine große Faschings- und

Hawaii-party im Hort. Es gab Zuckerwatte, Süßigkeiten, Musik, eine Disco, Cocktails und einige Partyspiele.

In den **Osterferien** bekamen wir Besuch von Köchen der SGN. Gemeinsam mit allen Kindern wurde ein Multivitaminensaft aus frischem Obst hergestellt. Dann gab es noch selbstgemachten Kartoffelbrei, Kohlrabi und Frikadellen. Alle Kinder halfen fleißig mit und konnten vom Schälen und Schneiden des Gemüses gar nicht genug bekommen. Das selbstgemachte Essen hat wieder sehr lecker geschmeckt. Wir möchten uns bei der SGN (Servicegesellschaft Nordbaden) für diesen schönen Nachmittag bedanken und freuen uns schon auf das nächste Mal.

In den **Sommerferien** fuhren wir mit öffentlichen Verkehrsmitteln in den Karlsruher Zoo.

Ein Busausflug führte uns ins Schloss nach Ludwigsburg. Im Schloss befand sich ein Märchengarten. Der Aufenthalt dort brachte die Kinder zum Staunen, denn sprechende Märchenfiguren gibt es nicht jeden Tag zu sehen. Nach der Wanderung durch den Garten gab es auch eine Schlossführung.

Natürlich gab es auch sportliche Aktivitäten. Eine davon führte uns zum Fußballverein VfB St. Leon. Als Abschluss dieser Woche wurde das Sommerfest im Hort gefeiert. Eltern, Großeltern und die Kinder nahmen teil. Dank der vielen unterschiedlichen Speisen, die von den Eltern mitgebracht wurden, gab es ein abwechslungsreiches Buffet. Die Werke der Kinder, die sie über die ganzen Ferien gebastelt hatten, wie Glitzerkugeln, Regenschirm, Hüte oder auch Bilder aus Wachsmalstiften konnten gegen eine Spende von den Eltern erworben werden.

14. Vereinsaktivitäten:

Ferienstimmung bei den Kleinen Strolchen e.V.

Der Vorstand organisierte und führte den Ferienstimmung auf der Minigolfanlage am St. Leoner See durch.

Betriebsausflug 2019

Die Kleinen Strolche „ON TOUR“

Standardmäßig an einem Samstag fand bei strahlendem Sonnenschein unser Betriebsausflug diesmal am zweiten Oktoberwochenende statt. Dieses Jahr ging es in den Schwarzwald zur Vollmers Mühle und an den Mummelsee. Schon auf der Anfahrt konnte sich jeder überzeugen, dass wir nicht nur Kinderlieder in unserem Repertoire haben, sondern auch sehr gut in den Liedern der 80`er und 90`er text- und melodiesicher sind. Bei unserem Frühstücksstopp auf der Raststätte Baden-Baden wurde bei Brezeln, Würstchen und diversen Getränken Stärkung für das anstehende Programm in der Vollmers Mühle getankt.

Dort angekommen wurden wir sehr herzlich empfangen und während des 3-stündigen Brauchtumsprogramms mit viel Informationen bzgl. Seebach und der Mühle sowie historischen Daten versorgt. Damit das Ganze nicht zu trocken wurde, durften wir unsere eigene Butter stampfen und am Spinnrad spinnen sowie Kienspäne ziehen. Unterbrochen wurden die einzelnen Aktionen durch ein deftiges Wurstspezialitätenvesper, bei dem auch die selbstgestampfte Butter zum Einsatz kam. Dass hier der Spaß nicht auf der Strecke blieb, erklärt sich von selbst -- wann sieht man schon mal die Kollegin beim Spinnen und/oder Stampfen

Danach ging es weiter zum Mummelsee. Hier konnte jeder nach eigenem Belieben einen Spaziergang um den See machen, Tretbootfahren oder auch zu einem Kaffee (und wer noch konnte mit Schwarzwälder Kirschtorte) im Restaurant einkehren. Auch ein Regenschauer konnte die gute Laune aller Beteiligten nicht schmälern. Schnell verging die Zeit und gegen 17.00h musste schon wieder zur Heimreise angetreten werden.

15. Ausblick auf 2020

Wir werden das neue EDV Sicherheitssystem mit Leben füllen.

Die Container im Hortgarten werden abgebaut und wir dürfen Container für die Hausaufgaben in der Parkringschule nutzen. Wir freuen uns sehr darauf, wieder einen freien Blick in unseren Hortgarten zu bekommen und wieder mehr Außengelände zur Verfügung zu haben. Auch der Flur der Strolcheburg wird dann wieder hell werden.

Wir werden die Höchstbelegungszahl von 75 Kindern im Hort erreichen und nicht alle Kinder aufnehmen können. Eine vierte Hortgruppe wird es nicht geben. Die Räumlichkeiten waren ursprünglich für 40 Kinder vorgesehen gewesen.

Die Gemeinde plant zwei neue Kindergärten zu bauen. Wir wurden gefragt, ob wir einen Kindergarten in Rot und einen in St. Leon unter unserer Trägerschaft übernehmen wollen. Die Geschäftsführung wird in Verhandlung mit der Gemeinde bezüglich dieses Vorhabens treten.

Wir streben einen Rechtsformwechsel in eine gGmbH an.

16. Ausblick Finanzen 2020

Die Gruppen werden auch 2020 dank der Elternbeiträge, der Unterstützung der Gemeinde St. Leon-Rots, des Landes Baden-Württembergs und des Regierungspräsidiums finanziell auf sicheren Füßen stehen.

Sabine Billmaier, Geschäftsführung